

Pfad der Rittertugenden

Was macht einen Ritter zu einem guten Ritter? Auf dem Pfad der Rittertugenden lernt ihr die Tugenden kennen, die im Mittelalter als ritterliches Ideal galten – und findet heraus, ob der Burggeist Finsterling ihnen gerecht wurde.

Im Hochmittelalter kristallisierte sich eine Reihe an Tugenden heraus, die einen guten Ritter ausmachten – stark idealisierte Eigenschaften, wie sie etwa im Ritterroman Parzival beschrieben werden.

Wie viele Tugenden es genau waren, variiert je nach Quelle. Im 19. Jahrhundert wurden sie in der Literatur erneut aufgegriffen und zunehmend romantisiert.

Gemeinsam geht ihr den Pfad der Tugenden ab. Am Ende, im Ruinenhof erfahrt ihr, wie die Burg Finstergrün 1296 von Rudolf von Fohnsdorf erbaut wurde, 1300 an den Erzbischof überging und später an wechselnde Familien und Burgpfleger verliehen wurde.

Außerdem bekommt ihr spannende Informationen über die Geschichte des kleinen Burggespensts Finsterling.

Danach wird's bewegt: Bei einem spannenden Spiel geht es aktiv durch die Burghöfe.

Am Ende überlegt ihr gemeinsam, ob der Finsterling die Tugenden bereits zu Lebzeiten erfüllt hat oder ob er als Geist noch daran arbeiten muss.

Anmeldung und Information:

EJ Burg Finstergrün - Burgbüro
+43 (0)699 188 77 074
info@burg-finstergruen.at